NewsRoom.pr

„Ruhe rockt“ – Erfolgreicher Aktionstag im AUDIOVERSUM anlässlich des Internationalen Tags gegen Lärm

Am 30. April 2025 setzte das AUDIOVERSUM ein starkes Zeichen für Hörgesundheit und gegen die Gefahren durch Lärm. Gemeinsam mit der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA), der Firma MED-EL, dem Bundesministerium für Innovation und Technologie sowie der ASFINAG wurde ein vielfältiges Programm unter dem Motto „Ruhe rockt“ geboten, das Information, Prävention und Interaktion wirkungsvoll verknüpfte.

01.05.2025 *Innsbruck* *Events, Familie, Freizeit, Gesundheit* *AUDIOVERSUM*

Der 30. April markiert den Internationalen Tag gegen Lärm. Aus diesem Anlass wurde im AUDIOVERSUM ein umfangreiches Programm bei freiem Eintritt geboten.

Im Rahmen des Internationalen Tags gegen Lärm lud das AUDIOVERSUM - Science Center Innsbruck zu einem vielseitigen Aktionstag rund um Hörgesundheit und Lärmbewusstsein ein. „Lärm umgibt uns ständig – oft bemerken wir ihn erst, wenn es zu spät ist. Im AUDIOVERSUM laden wir dazu ein, hinzuhören, zu verstehen und zu schützen, was so selbstverständlich scheint: unser Gehör. Bewusstseinsbildung und Prävention sind der Schlüssel, um die leisen Töne des Lebens nicht zu

verlieren“, betonte **Julia Sparber-Ablinger**, Direktorin des AUDIOVERSUM. Bereits am Vormittag hatten Schulklassen die Möglichkeit, an kostenlosen Führungen durch die Hauptausstellung ABENTEUER HÖREN teilzunehmen. Ergänzt wurde das bestehende Angebot durch interaktive Mitmachstationen, bei denen die Besucher:innen ihr Hörvermögen testen, Rätsel lösen oder sich in der Werkstatt kreativ mit Geräuschquellen auseinandersetzen konnten. Ein Highlight dabei: Der „Music on Wheels“-Tourbus von MED-EL verwandelte den Vorplatz des Wissenschaftsmuseums in eine Klangwerkstatt unter freiem Himmel. Federführend dabei war **Chris Lilienweiß**, Head of Music and User Experience bei MED-EL, der das fahrende Musiklabor persönlich begleitete. „Musik ist eine Brücke – sie berührt emotional und macht gleichzeitig deutlich, wie wertvoll gutes Hören ist. Das hat dieser Tag auf wunderbare Weise spürbar gemacht.“ Besonders aufschlussreich war das Frage-und-Antwort-Format „Q&A“ mit Max Röder, der als Träger eines Cochlea-Implantats und Mitarbeiter in der Forschung von MED-EL sowohl technische Einblicke als auch persönliche Erfahrungen mit Hörimplantaten teilen konnte. Vier Impulsvorträge am Nachmittag beleuchteten das Thema „Lärm“ aus verschiedenen Blickwinkeln: von der Verkehrsberuhigung über medizinische Folgen von Lärmbelastung bis hin zur Psychologie des Umgebungslärms. Die dazu nötigen fachlichen Impulse lieferten Expert:innen aus Medizin, Infrastruktur und Verwaltung – darunter Walter Zimmeter (Stadt Innsbruck), Viktor Weichbold (HSS Klinik Innsbruck), Michael Strobl (ASFINAG) und Christoph Lechner (Land Tirol), die das Thema Lärm aus unterschiedlichsten Perspektiven beleuchteten. Der Tag zeigte eindrucksvoll: Wer sich mit Lärm kritisch auseinandersetzt und für das eigene Hören sensibilisiert wird, erkennt schnell, dass das Thema „Ruhe“ nicht nur wichtig – sondern auch alles andere als langweilig ist.

Über das AUDIOVERSUM
Das AUDIOVERSUM ist das interaktive Museum rund ums Hören in Innsbruck. Als Science Center verbindet es Medizin, Technik, Bildung und Kunst zu einer in Europa einzigartigen, akustischen Erlebniswelt. Initiator des Science Centers ist MED-EL, der weltweit führende Anbieter innovativer Hörlösungen.
www.audioversum.at

Artikel-Statistiken

Aa Zeichen: 2710
Zeichen ohne Leerzeichen: 2354
Wörter: 369
Lesezeit: 2 Minuten

Audio

Julia Sparber-Ablinger, HEAD of AUDIOVERSUM, über den sehr störenden, subtilen Lärm.

Chris Lilienweiß, Head of Music und User-Experience bei MED-EL, über das Musikerleben von Menschen mit Hörverlust.

DI Dr. **Walter Zimmeter**, ehem. Leiter des Tiefbauamtes der Stadt Innsbruck, über die Lärmschutzmaßnahmen im Stadtverkehr.

Priv. Doz. MMag. DDr. **Viktor Weichbold**, Senior Scientist, Psychologe und Mediziner an der Uniklinik für Hör-, Stimm- und Sprachstörungen, über die Konsequenzen von Lärm im Alltag.

Dr. **Christoph Lechner**, Vorstand der Abteilung Emissionen, Sicherheitstechnik und Anlagen, über die hörfreundliche Gestaltung des Umfelds.

Franz sowie einige Kinder der Volksschule Altwilten, **Dalia**, **Giousé**, **Simon** und **Elisa**, über Lärm und wie er sich für sie anhört.

Anhang

Fotos, 300 dpi

Der 30. April markiert den Internationalen Tag gegen Lärm. Aus diesem Anlass wurde im AUDIOVERSUM ein umfangreiches Programm bei freiem Eintritt geboten.

AUDIOVERSUM / Oss

Wichtige Partnerschaft beim Zustandekommen des Programms: Die Repräsentant:innen von AUVA und AUDIOVERSUM sorgten für Beratung, Information und Unterhaltung für die Besucher:innen (v.l.): Babara Witzmann (Trainerin und Mediatorin AUVA), Martin Unterkircher (Arbeits- und Organisationspsychologie AUVA), Julia Sparber-Ablinger (Direktorin AUIDOVERSUM), Melanie Tusak (Bereich Arbeitsschutz AUVA) sowie Christoph Leitner (Sachbearbeiter Rehabilitation AUVA).

AUDIOVERSUM / Oss

MED-EL-Experte Max Röder (re.) erklärte den Gästen die Entwicklungsschritte sowie die Funktionsweise der Cochlea-Implantate.

AUDIOVERSUM / Oss

Chris Lilienweiß (Head of Music & User Experience MED-EL) ist selbst bestes Beispiel dafür, dass auch Menschen mit Hörverlust im musikalischen Bereich erfolgreich aktiv sein können.

AUDIOVERSUM / Oss

Beim AUDIO CHECK konnten die Gäste ihr Hörvermögen testen.

AUDIOVERSUM / Oss

Experten direkt an der Lärmquelle (v.l.): Mediziner Viktor Weichbold (HSS Klinik Innsbruck) und Chris Lilienweiß (Head of Music & User Experience MED-EL) erkundeten das AUDIOVERSUM.

AUDIOVERSUM / Oss

DI Dr. Walter Zimmeter erläuterte den Besucher:innen, von welchen physischen Aspekten menschliche Wahrnehmung von Lärm beeinflusst wird.

AUDIOVERSUM / Oss

Mediziner und Psychologe Viktor Weichbold während seines Vortrags.

AUDIOVERSUM / Oss

Christoph Lechner (Vorstand Abteilung Emissionen Sicherheitstechnik Anlagen Land Tirol) machte die Bedeutung externer Faktoren für unser aller Lärmempfinden anschaulich.

AUDIOVERSUM / Oss

Michael Strobl (Abteilung Projektentwicklung ASFINAG, 2.v.l.) war ebenfalls als Vortragender im Rahmen des Aktionstags aktiv und sorgte gemeinsam mit Christoph Lechner (re.) und Walter Zimmeter für Experten-Insgihts. Gastgeberin Julia Sparber-Ablinger dankte herzlich dafür.

AUDIOVERSUM / Oss

Federführend für Organisation und Moderation zuständig waren Luzia Fessler (li.) und Iside Sofia Parrichini (beide AUDIOVERSUM). Walter Zimmeter sorgte als Experte für Einblicke in seinen Fachbereich.

AUDIOVERSUM / Oss

Ein großes „Dankeschön“ an alle Beteiligten (v.l.): Walter Zimmeter (Stadt Innsbruck), Iside Sofia Parrichini, Luzia Fessler und Julia Sparber-Ablinger (alle AUDIOVERSUM), Michael Strobl (ASFINAG), Ursula Bayer (MED-EL) sowie Christoph Lechner (Land Tirol).

AUDIOVERSUM / Oss

Medienkontakt

Andreas Taschler, BA
ProMedia
Brunecker Str. 1
6020 Innsbruck
t: +43 512 214004-15
m: +43 664 88 53 93 99
www.newsroom.pr
andreas.taschler@pro.media

Rückfrage-Hinweis

Birgit Hutterer, Mag. MSc
AUDIOVERSUM
Wilhelm-Greil-Straße 23

6020 Innsbruck
t: +43577885033
m: +43664607055033
www.audioversum.at
Birgit.Hutterer@audioversum.at